



Online-Podiumsdiskussion

Wie Arbeitnehmer*innen im globalen Süden und Norden miteinander verbunden sind

Worum geht's?

Hitzerekorde, Waldbrände, Überschwemmungen. Die Klimakrise wird inzwischen in Deutschland und auf der ganzen Welt immer sichtbarer. Deshalb soll in Rekordgeschwindigkeit eine sozial-ökologische Transformation durchgeführt werden, um ökologische und wirtschaftliche Schäden in Zukunft zu begrenzen.

Doch für eine wirklich faire Transformation, braucht es vor allem auch internationale Solidarität und ein Verständnis davon, wie wir global zusammenhängen. Denn der Klimawandel macht nicht an Grenzen halt.

Zusammen mit Expert*innen aus Wissenschaft und Gewerkschaften diskutieren wir, wie diese Transformation global gerecht gestaltet werden kann und was unser Wohlstands- und Wirtschaftsmodell mit den Kolleg*innen im globalen Süden zu tun hat.

Programm

- **10.10.23, 17:00–18:30 Uhr:** Smartphones, Outdoorkleidung und Zahnpasta: Was hat deren Produktion mit den Arbeitsbedingungen unserer Kolleg*innen im globalen Süden zu tun?
- **31.10.23, 17:00–18:30 Uhr:** Nie wieder für den Kurzurlaub in die Türkei? Die ökologische Bedeutung des internationalen Tourismus
- **27.11.23, 17:00–18:30 Uhr:** Elektrifizierung oder Verkehrswende? Was bedeutet nachhaltige und international gerechte Mobilität?
- **22.01.24, 17:00–18:30 Uhr:** Nachhaltigkeit und der Gesundheitssektor - was hat das miteinander zu tun?
- **19.02.24, 17:00–18:30 Uhr:** Nutzt die Sonne auf dem Dach?! - Wie kommen wir weltweit zu einer sicheren und nachhaltigen Energieversorgung?

[Hier anmelden!](#)

Organisiert von:

Next Economy Lab

Das Next Economy Lab setzt sich für eine nachhaltige Wirtschaft ein, die unsere planetaren Grenzen respektiert und gleichzeitig sozial gerecht ist.

Da der Wandel nur gemeinsam gelingen kann, bringen wir dafür Akteure aus Unternehmen, Gewerkschaften, Politik und Zivilgesellschaft zusammen und initiieren einen Dialog auf Augenhöhe. Dabei arbeiten wir mit ko-kreativen Methoden und versetzen unsere Zielgruppen in die Lage, sich in ihrem eigenen Umfeld aktiv für Nachhaltigkeit einzusetzen.



Tanja Brumbauer

+49 228-38757 602

brumbauer@nexteconomylab.de



Gefördert durch
ENGAGEMENT GLOBAL
mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung